



# *Märchengesellschaft Höxter im HVV*

Programm 2018

*„ ... Am Ende siegt die Liebe“*

- Freitag, 16.2. 19.00 im Hotel Niedersachsen ,Höxter

## **Kulinarisch-Literarischer Abend**

### **»Tiere sind auch nur Menschen!«**

Von Zweibeinern und Vierbeinern

**Mit Frank Suchland, Rezitation,& Stephan Winkelhake, Piano**

Tierliebe ist sehr verbreitet -wenn es nicht gerade um Wölfe geht-.Manchmal treibt sie seltsame Blüten, manchmal scheint die Liebe zum Tier leichter als die Liebe zum Menschen. Woran das wohl liegt? Frank Suchland präsentiert skurrile, heitere und ernste Texte über das so zwiespältige Verhältnis zu unseren Artgenossen, lässt uns Gedichte, Fabeln, weise und witzige Geschichten hören von ratschenden Pinguinen, zärtlichen Doggen, ästhetischen Wieseln und anderen liebenswerten Kreaturen-und über die Tierliebe.. Ein Abend mit vielen lustigen, aber auch sehr nachdenklichen Augenblicken, die uns Dichter aus Vergangenheit und Gegenwart beschenken .

Frank Suchland, inzwischen auch in Höxter gut bekannter, temperamentvoll schauspielernder und kreativer Rezitator und Literaturkenner aus Niedersachsen, hat wieder zusammen mit seinem brillant improvisierenden Kompagnon Stefan Winkelhake ein spritziges, heiter-nachdenkliches Programm zusammengestellt .Beim Erich-Kästner-Abend 2017 begeisterte das Duo mit einem Feuerwerk von, Satire, Poesie und tieferer Bedeutung, und nun darf man wieder auf ein wahrhaft „tierisches“ Vergnügen hoffen ; die Küche des Hauses Niedersachsen verwöhnt dazu Augen, Gaumen und Magen mit einem kulinarischen Vier-Gang-Menu.

Eintritt (incl. Menu und Aperitif): 38 €, **Karten nur im Vorverkauf, im Hotel Niedersachsen**

- Zur Frauenaktionswoche :

Sa 3.3.2018, 16.00- ca. 18.30 Uhr in der VHS Höxter

## ***Frauenmacht (nicht nur) im Märchen***

**Ein „märchenhafter“ Workshop, Dauer: ca. 2,5 Stunden**

**Leitung : Gunda Mayer, Märchengesellschaft Höxter**

Frauen im Märchen haben eine Stimme, können mächtig sein, auch wenn sie unterdrückt werden. Ihr Verhältnis zur Macht ist vielfältig wie das Leben selbst: Es geht vom Leiden und Dienen über die Macht der Verführung und der leisen Töne, der kecken oder boshaften Überlistung, bis hin zur Macht der alles heilenden Liebe, oder zeigt sich verzerrt als Hass in der furchterregenden Hexe. Der Workshop wird „Märchenfrauen“ vorstellen, anregen zum Nachgestalten in Wort und Schrift, in Bewegung, Szenischem Spiel und Malskizzen. Ziel: mit allen Sinnen die eigenen Stärke, die eigene „Stimme“ auch gegenüber Widerständen erlebbar und hörbar zu machen und darüber miteinander ins Gespräch zu kommen; so können Märchen als „Bilder unserer Seele“ erfahrbar werden.

- **Im Rahmen der LitHöxter 2:**

**Fr, 13.4. , ab 20.00. in der VHS Höxter - Ende offen**

## ***Märchen-Lesenacht für Jung und Alt:***

### ***„Märchen zur Liebe“***

Bekannte Bürgerinnen und Bürger aus dem Kreis Höxter lesen „ihr“ Märchen vor -eine Veranstaltung in märchenhaft gestaltetem Ambiente, für alle Märchenliebhaber, -Kenner oder solche, die es werden wollen, mit stundenweisen Pausen, Live-Musik, Getränken, kleinem Imbiss.

2016 von der Märchengesellschaft aus der Taufe gehoben, begeisterte das Experiment Zuhörende wie Vortragende: In märchenhafter Atmosphäre, bei Kerzenschein, zarten oder deftigen, witzigen oder poetischen Märchen lauschen, von vielfältigen Stimmen vorgetragen, dabei vielleicht auch bekannte Menschen mit ganz neuen Seiten kennenlernen, wen verzaubert das nicht? Ab und an werden dabei auch bisher verborgene schauspielerische Talente entdeckt... Der Eintritt ist frei!

- **So 15.4. 15.00 Uhr , in der Marienkirche Höxter**

## ***Deutschland und sein Dichter:***

### ***Hoffmann von Fallersleben***

**Texte und Lieder „zwischen Rom und Deutschland“,  
präsentiert vom Musikalisch-Literarischen Quartett aus Detmold :**

**Eva und Prof. Joachim Thalmann, Rezitation und Gesang, Hans Hermann Jansen, Piano und Moderation, Axel Wolf ,Biedermeier-Gitarre**

Er liebte sein Land, aber nicht seine Regierung: Hoffmann von Fallersleben, der Dichter des Deutschlandliedes, von manchen immer noch fälschlich als Nationalist verdächtigt, war ein unruhiger Geist und eckte in seiner Zeit an mit seinen Ideen von bürgerlicher Freiheit und einem vereinten Deutschland, Ideen, die er freimütig in Gedichten, Liedern und Zeitungsartikeln vertrat, zum Ärger der Obrigkeit und zum eigenen Nachteil- 39 mal wurde er wegen politischer Meinungsäußerung aus seiner Stadt verwiesen. Seine sogenannten "Unpolitischen Lieder" kosteten ihm die Professur in Breslau. Asyl, Unterhalt und Ruhe fand er für die letzten 14 Lebensjahre schließlich als Bibliothekar in Corvey - eine mutige, weitsichtige Entscheidung des damaligen Fürsten von Corvey und vielfacher Grund, sich gerade in Höxter mit dem Dichter zu befassen.

Zu entdecken gibt es genug: neben bissigen, satirischen politischen Liedern gegen jede Engstirnigkeit -hoch aktuell!- auch eine Fülle bekannter und unbekannter Kinderreime und – Lieder aus der Feder Hoffmanns, viele davon in Corvey entstanden.

Das renommierte musikalisch-literarische Quartett, das mittlerweile einige CDs herausgebracht hat, bringt Hoffmanns Texte unterhaltsam, abwechslungsreich eingebettet in die Zeitgeschichte, leichtfüßig zu Gehör und hält bei gutem Wetter eine Überraschung für den Schluss bereit - ein vielfältiges Vergnügen.

- Ein Sonntag im Herbst, voraussichtlich im Oktober :

## ***Märchenwanderung - ein märchenhaftes Freiluft-Abenteuer*** besonders für junge Familien!

Der Handlung eines Märchens folgend, werden märchenhafte Orte erwandert und erklärt, das Märchen dort in Nacherzählung und Spiel vorgestellt; zum Mitspielen einladend, phantasieanregend für Menschen jeden Alters wird das Märchen so lebendig. Für Kinder gibt es zudem Extra-Überraschungen... Ein lohnendes Abenteuer für alle Generationen, wie die Erfahrungen seit 2015 erweisen.

Umfang der Wanderung: ca. 8km

Kinder nehmen kostenlos teil.

Start: voraussichtlich 13.00 Uhr

**Der genaue Termin wird entsprechend der Wetterlage zeitnah festgelegt und in der Presse / im Internet /in Schulen und Kitas bekanntgegeben.**

- Fr. 12.10 . 20.00 Vortrag im Historischen Rathaus

Dr. Heinrich Dickerhoff, Präsident der Europäischen Märchengesellschaft :

## ***Die Reise in die Anderswelt - Was Märchen und Fantasy verbindet***

Fantasy ist „in“, nicht nur bei Jugendlichen, zumindest seit Tolkiens „Herrn der Ringe“, Märchen dagegen sind „out“, weil altbekannt, im Irgendwann spielend? Immerhin malen Märchen nach neuerer Erkenntnis Bilder unserer Seele und reichen in Tiefenschichten des Menschen. Der vielseitige Märchenforscher und -Vermittler Dr. Dickerhoff befasst sich seit Jahren mit beiden Genres und kann an Beispielen aus neuester Zeit aufdecken, wie nahe sich stellenweise Märchen und Fantasy sind, welche Sehnsüchte, welche Weltsicht sie eint –oder trennt. Er nimmt die Zuhörer mit auf eine Entdeckungsreise, die allein schon durch ihre unkonventionelle Form (viel mehr als ein Vortrag...)Überraschungen bereithält.

- **Zum Märchensonntag:**

**Ausstellung von Schülerarbeiten aus dem Kunstunterricht des KWG im Historischen Rathaus und in der Volksbank:**

## *Liebe im Märchen-und heute?*

Liebe-das Thema schlechthin, nicht nur im Märchen, aber erst recht da; kaum ein Märchen kommt ohne das Ringen um und die Suche nach dem geliebten Partner aus; wenn auch noch so viele Hindernisse zu überwinden sind, so finden sich allermeist die „Richtigen“, die füreinander Bestimmten; so kann auch der Arme „König“ werden im Reich des Herzens der Geliebten.. Romantisch scheint solche Darstellung, doch zeugt es von tiefer Lebenserfahrung, dass Märchen das Böse nicht nur als Kraft von außen, sondern auch im Inneren des (lieben wollenden) Menschen als Widersacher wahrer Liebe ins Bild setzt.

Klassen 5 bis 11 des König-Wilhelm-Gymnasiums widmen sich, angeregt von ihrer Kunstlehrerin Elisabeth Brilon, mit unterschiedlichen Techniken höchst kreativ und eigenwillig diesem existenziellen und reizvollen Thema, das für jede Altersgruppe aktuell ist.Tag-und Nachtseiten, Abenteuerlust und Sehnsucht, Höhen und Tiefen der Liebe zwischen Prinzessinnen und Königen, armen Schluckern und arroganten Damen, aber auch Eifersucht, Bosheit und Tücke und List der neidischen Umwelt werden mal poetisch-harmonisch, mal satirisch-spritzig gestaltet-allesamt ein Zeugnis der Vielfalt und Macht der Liebe – und ein vielschichtiges Kunstvergnügen für den Betrachter!

**So 14.10. 11.00 Uhr : Ausstellungseröffnung mit Begleitprogramm im Historischen Rathaus Höxter**

**Dieser Ausstellungsteil ist bis zum 22.10. geöffnet**

**Mo 15.- Mo 29.10. umfassende Ausstellung der weiteren Werke in der Volksbank**